

# Die armen Kindlein : die Unschuldigen...

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 48

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-754358>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Die armen Kindlein die unschuldigen...

Aufnahmen spanischer Flüchtlingskinder an den Verpflegungsstätten des schweizerischen Kinderhilfswerkes

Der Bruderkrieg in Spanien dauert nun schon länger als zwei Jahre, in Madrid dröhnen immer noch die Kanonenschüsse, in Barcelona drängt sich jede Nacht die Bevölkerung in Angst vor Luftangriffen in den stickigen Untergrundbahnen zusammen. Unabsehbar ist das Elend im Kriegsland. Sechshunderttausend Kinder, heißt es, sind der Familie und der Heimat entrissen. Hungrig und verwahrlost treiben viele von ihnen sich umher. Die «Schweizerhilfe» in Spanien nimmt sie in ihre Kantinen und Tagesheime auf, soweit Kraft und Mittel reichen. Andere, ähnliche Organisationen, tun das Gleiche — eine kleine und schwache Hilfe mitten im unübersehbaren Elend — aber eine hochwillkommene und dankbar hingennomene Hilfe.

## Innocentes victimes

*La guerre civile a détruit leur demeure, leur père est au front, leur mère a disparu, des enfants errent sans ressources sous le ciel de feu de l'Espagne. Dans ses cantines et ses ailes, le «Secours suisse» en héberge par milliers... mais les autres? Ils sont plus de 600 000!*



Linsen und ein Becher Wasser in einer Kantine im belagerten und beschossenen Madrid.

*Madrid est encerclée. Il est impossible d'y faire parvenir des vivres. Dans la cantine chaque enfant doit se contenter d'une assiette de lentilles et d'un gobelet d'eau.*

Drei spanische Mädchen aus einer Schweizer Frühstückskantine für Flüchtlingskinder in Katalonien. Auf abenteuerlicher Flucht kamen sie aus Asturien im Nordwesten des Landes. Viele der Kleinen verlieren auf solchen Fahrten ihre Mütter aus den Augen und umgekehrt. Väter- und mutterlose Geschöpfe gibt es, die noch nicht ihren eigenen Namen kennen. Namenlose Kinder des Krieges — was soll aus ihnen werden?

*Elles sont venues des Asturies en Catalogne. Au cours du voyage elles ont perdu leur mère et ne savent même plus leur nom de famille.*





Pedro und Juan, Zwillingssbuben aus dem Baskenland. Eine Zeitlang lebten sie im schönen Hause des Ministerpräsidenten Negrin und wurden sehr verwöhnt. Das Schweizer Kinderheim in Sitges in Katalonien bleibt ihnen zu sehr hinter dem Komfort der vorherigen Villa zurück.

*Pedro et Juan, deux jumeaux, originaires du pays basque, ne semblent guère ravis du confort de l'asile suisse de Sitges (Catalogne). Leur déception se conçoit quand on sait qu'ils furent hébergés auparavant dans le palais du président Negrin.*



Kleine Flüchtlinge in Katalonien. Mager, unterernährt, mit erschrockenen Augen, blickt die Kleine rechts; die rundlichen Wangen des Mädchens links sind vielleicht irreführend, die Kinder zeigen vielfach ungesund gedunsene Gesichter.

*Les grosses joues de la petite fille de gauche ne trompent personne, elles sont gonflées.*